

Gemeinsame Pressemitteilung von SMA Solar Technology AG und LichtBlick

SchwarmBatterie: SMA und LichtBlick kooperieren bei Integration von Speichern in den Energiemarkt

Hamburg/Niestetal, 5. Juni 2015 – Immer mehr Haushalte in Deutschland erzeugen und speichern ihren eigenen Strom. Dieses Potenzial soll auch für den Energiemarkt genutzt und die Netz- und Marktintegration von Photovoltaik, Blockheizkraftwerken und dezentralen Speichern weiter vorangetrieben werden. Dafür kooperieren der global führende Spezialist für Photovoltaik-Systemtechnik SMA Solar Technology AG (SMA) und das Energie- und IT-Unternehmen LichtBlick. Ziel der Zusammenarbeit ist es, Ein- und Mehrfamilienhäuser mit Energiemanagement intelligent in die Strommärkte zu integrieren.

Im Rahmen der Kooperation sollen im ersten Schritt Photovoltaik-Batteriesysteme von SMA über die LichtBlick IT-Plattform SchwarmDirigent mit den Märkten verbunden werden. Mit den Batteriespeichern können Betreiber von Photovoltaikanlagen am Tag erzeugten Sonnenstrom auch in den Abendstunden nutzen und so ihren Eigenverbrauch steigern. Zusätzlich können die Speicher noch effizienter eingesetzt werden. Denn viele lokale Speicher ergeben vernetzt eine mächtige SchwarmBatterie, mit der LichtBlick die Stromnetze stabilisiert und wetterbedingte Schwankungen beim Wind- und Sonnenstrom ausgleicht. Verbraucher, die ihre Batterie in den Schwarm integrieren, werden von LichtBlick an den Energiemarkt-Erlösen beteiligt. Dies erhöht die Rentabilität der Systeme.

„Die SchwarmBatterie ist ein intelligentes und leistungsstarkes Netzwerk aus lokalen Speichern. Die SchwarmBatterie wird in der dezentralen Energiewelt ebenso zuverlässig die Stromnetze stabilisieren, wie heute in der zentralen Energiewelt große Pumpspeicher-Kraftwerke“, so Gero Lücking, Geschäftsführung Energiewirtschaft von LichtBlick.

Bereits heute sind rund 1,5 Millionen Photovoltaik-Anlagen zumeist auf Dächern von Privathäusern installiert. Ende 2014 wurden laut Bundesverband Solarwirtschaft zusätzlich bereits in 15 000 Haushalten Solarspeicher betrieben. Experten erwarten dank sinkender Batteriekosten ein rasches Wachstum des Speichermarktes.

„SMA bietet effiziente Lösungen zur Speicherintegration für alle Anwendungsbereiche und Batterietypen an. Gemeinsam mit LichtBlick gehen wir nun einen Schritt weiter und realisieren die Einbindung von Batteriespeichern in den Energiemarkt. Dies ist ein wichtiger Schritt für den Erfolg der Energiewende“, erklärt SMA Technologievorstand Jürgen Reinert.

LichtBlick optimiert über seine IT-Plattform SchwarmDirigent bereits über 1 000 lokale Anlagen. Zur Entwicklung der SchwarmBatterie arbeitet LichtBlick neben SMA mit den Partnern Tesla, Sonnenbatterie und Varta Storage zusammen.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von über 800 Mio. Euro im Jahr 2014 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet innovative Schlüsseltechnologien für künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist in 21 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 4 500 Mitarbeiter. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das vielfach ausgezeichnete Produktspektrum beinhaltet sowohl Systemtechnik für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Insel- und Hybridsysteme. Die Technologie ist durch über 550 Patente geschützt. Das Leistungsspektrum wird durch umfangreiche Serviceleistungen und die operative Betriebsführung von solaren Großkraftwerken abgerundet. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet.

Über LichtBlick

LichtBlick ist ein Energie- und IT-Unternehmen. Über eine Million Menschen – die LichtBlicker – vertrauen bereits auf die reine Energie des Pioniers und Marktführers für Ökostrom und Ökogas. Das innovative Unternehmen entwickelt mit dem SchwarmDirigenten die IT-Plattform der Energiewende zur intelligenten Vernetzung dezentraler Kraftwerke, Speicher und Lasten. LichtBlick beschäftigt über 400 Mitarbeiter und erzielte 2014 einen Umsatz von über 700 Millionen Euro. Info: www.lichtblick.de

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Kontakt Investor Relations:

Tel. +49 561 9522-2222

Fax +49 561 9522-2223

IR@SMA.de

LichtBlick SE

Zirkusweg 6

20359 Hamburg

Germany

Kontakt Presse:

Ralph Kampwirth

Bereichsleiter Unternehmenskommunikation

Tel. +49 40 6360-1208

ralph.kampwirth@lichtblick.de

LichtBlick auf Twitter: @lichtblick_de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.